



Themen und Tendenzen der Mittelalterforschung

Workshop Wien, 28./29. November 2013

Programm

28.11., 18 Uhr: Werner Maleczek, Die schillernde Geschichte einer Briefedition
(Seminarraum des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeschichte)

29.11. (Seminarraum Geschichte 3)

Vormittag: Moderation Thomas Ertl

Erste Sektion: Kommunale Horizonte (9-10.30 Uhr)

- Robin Köhler, Städtische Räume und Öffentlichkeit in Reval und Dortmund. Ein Werkstattbericht
- Christina Mayer, Ihr Pergament nicht wert? Zur Verbindlichkeit von kommunalen Bündnisverträgen (Mittelitalien, 13. Jahrhundert)

Zweite Sektion: Kuriale Verflechtungen (11-12.30 Uhr)

- Remigius Stachowiak, Zwischen Zentrum und Peripherie. Preußische Kleriker an der päpstlichen Kurie im 15. Jahrhundert
- Henrike Bolte, Warum in die Ferne schweifen? Römische und lokale Netzwerke der livländischen Bischöfe im 15. und 16. Jahrhundert

Nachmittag: Moderation Werner Maleczek

Dritte Sektion: Wiener Melange (15-16.30 Uhr)

- Thomas Ertl, Die Alaun-Krise nach 1453. Italienische Investitionen in den Tiroler Bergbau
- Herwig Weigl, Die Edition der Register Innocenz' III., Phase 2: Prinzipielles und Pragmatisches

Vierte Sektion: Briefe und ihre Ordnung (17-18.30 Uhr)

- Tanja Broser, Die Briefe Clemens' IV. im *Tractatus Extravagantium* des Pseudo-Marinus von Eboli
- Andreas Fischer, Die Ordnung der Sammlung: Papst Nikolaus III. und Berard von Neapel

